

# Wohnmedizin

Stellenausschreibung für Diplom- bzw. Masterarbeiten

Ausschreibung DBU-Stipendium "Praxisbetrieb von holzbetriebenen Kleinfeuerungsanlagen – Innenraumlftbelastungen"  
Ausschreibung als [pdf-Dokument](#)

## Leitung:

Dr. rer. nat. Julia Hurraß

Tel.: ++49 (0) 7 61 / 2 70 - 83 28 0 Fax: ++49 (0) 7 61 / 2 70 - 82 13 0 E-Mail: [julia.hurraß@uniklinik-freiburg.de](mailto:julia.hurraß@uniklinik-freiburg.de)

## Sekretariat:

Tel.: ++49 (0) 7 61 / 2 70 - 82 36 0 Fax: ++49 (0) 7 61 / 2 70 - 82 13 0

**Kontaktaufnahme für Wohnmedizinische Beratungen und Untersuchungen ausschließlich(!) über: Tel.: ++49 (0) 7 61 / 2 70 - 83 29 0 oder: E-Mail: [wohnmedizin@uniklinik-freiburg.de](mailto:wohnmedizin@uniklinik-freiburg.de)**



(Flyer)

Der Mensch in unseren Breiten hält sich 80-90% seiner Lebenszeit in Innenräumen auf. Anforderungen des modernen Bauens mit der notwendigen Reduzierung des Energieverbrauchs führen heute dabei nicht selten zu einem reduzierten Luftwechsel und damit zu einer Verminderung der Frischluftzufuhr in Wohnungen und Häusern.

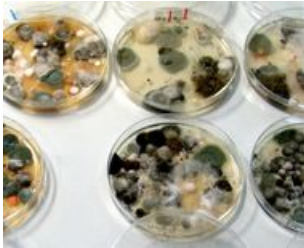
Durch eine reduzierte Frischluftzufuhr können sich so im Zusammenspiel mit dem umfangreichen Spektrum an Bauprodukten und Einrichtungsgegenständen Emissionen aus Baumaterialien, etwa flüchtige organische Stoffe (VOC), aber auch Partikel, Stäube und Fasern in der Innenraumlft anreichern.

In den letzten Jahren wurde daher das Augenmerk immer stärker auf den Aspekt des gesundheitsverträglichen Bauens und einer gesundheitsfördernden Innenraumlftqualität gelenkt.

Um den Aspekt des gesundheitsverträglichen Wohnens auf ein wissenschaftliches Fundament zu stellen, wurde im September 2008 am Institut für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene (IUK) des Universitätsklinikums Freiburg eine Abteilung für Wohnmedizin eingerichtet.

Schon heute werden am IUK umfangreiche wissenschaftliche Studien zur gesundheitlichen Bewertung von Baustoffen durchgeführt, so zum Beispiel von Holz und Holzwerkstoffen, Zement- und Asbeststäuben, Weichmachern (Phthalaten) in Bauprodukten aus Kunststoffen, polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK) und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC).

Neben den Zielsetzungen in Forschung und Lehre steht der neue Bereich Wohnmedizin mit seiner Expertise allen privaten und geschäftlichen Kunden für Beratungen sowie für Messungen und Bewertungen gerne zur Verfügung.



Mit Unterstützung der Stiftung „Toxikologie der Innenraumluft“, des Universitätsklinikums Freiburg und des IUK stehen hierfür fachkompetentes Personal, moderne Vor-Ort-Messtechnik sowie Analyselabore zur Verfügung. Es können sowohl bauliche wie auch gesundheitliche Effekte auf dem Boden wissenschaftlicher Erkenntnisse erfasst und bewertet werden.

Sämtliche Beratungen und Messungen (Innenraummessungen, Begutachtungen, Schimmelpilzdifferenzierungen, Raumluftanalysen, Baustoffberatung) sind kostenpflichtig (siehe [Leistungskatalog](#) ).

**Schimmelpilze, Biozide, flüchtige organische Verbindungen (VOC), Feinstaub, Allergene, Innenraumluftqualität, Thermografie**